

## Pressemitteilung

### Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen

#### Thomas von Salzen

18.10.2006

<http://idw-online.de/de/news180420>

Forschungs- / Wissenstransfer, Personalia  
fachunabhängig  
überregional

## RWTH Aachen firmiert jetzt auch in Peking

Die Aachener Hochschule wird künftig in der Hauptstadt von China vertreten sein: RWTH-Rektor Professor Burkhard Rauhut eröffnete heute, 11. Oktober 2006, ein Verbindungsbüro in der Weltmetropole Peking. Dadurch sollen die bereits bestehenden guten Kontakte zu Universitäten in der Volksrepublik verstärkt und der Austausch von Studierenden wie Wissenschaftlern vereinfacht werden.

Das Büro befindet sich in Räumen des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) im German Centre Beijing, in dem auch andere deutsche Wissenschaftsorganisationen und die deutsch-chinesische Handelskammer untergebracht sind. "Seit 2001 führen wir sehr erfolgreich gemeinsam Studiengänge mit der Tsinghua Universität in Peking durch. Und mit der University of Science and Technology Beijing bestehen rege Austauschbeziehungen. Darauf wollen wir aufbauen", erläuterte Rauhut.

Neben der Kontaktpflege zu chinesischen Wissenschaftlern und ihren Organisationen wird das Team des Büros sich der Rekrutierung der besten chinesischen Studierenden widmen. Dazu gehört auch die Information über Studienprogramme, Promotionsmöglichkeiten und die Vorbereitung auf einen Aufenthalt an der RWTH Aachen. "Das Büro wird ebenfalls Anlaufstelle für die chinesischen Absolventen der RWTH Aachen und den Kontakt zu den chinesischen Gastwissenschaftlern pflegen. Die einmal aufgebauten Beziehungen dürfen wir nicht wieder abreißen lassen", betonte der RWTH-Rektor. Daher fand am Eröffnungstag auch gleich das erste Treffen von Absolventen - so genannter Alumni - in Peking statt. Angemeldet hatten sich bereits mehr als 200 ehemalige RWTH-Studierende. "Ich freue mich darauf, dass der Verein Chinesischer Alumni der RWTH Aachen in naher Zukunft gegründet wird", sagte Professor Yongxiang LU, Absolvent der RWTH Aachen und Präsident der Chinesischen Akademie der Wissenschaften.

i.V. Renate Kinny